

Marathon-Rallye-Sport

Beitrag von „Sittingbull“ vom 4. November 2006 um 16:53

Hallo zusammen,

hier die neuesten Berichte zur Generalprobe der kommenden Dakar-Rallye, auch unser Ehrengast vom Treffen 2005 greift wieder ins Geschehen ein, siehe [hier](#):

"Dakar"-Generalprobe für Volkswagen rund um Dubai

Hitze, hohe Dünen und Wüste erwarten das Werksteam von Volkswagen bei der Generalprobe vor dem Start der Rallye Dakar.

Bei der UAE Desert Challenge vom 5. bis 10. November in den Vereinigten Arabischen Emiraten starten die Volkswagen Werkspiloten Ari Vatanen/Fabrizia Pons und Carlos Sainz/Michel Périn mit zwei Volkswagen Race Touareg 2. In der unendlichen Sandwüste trifft Volkswagen auch auf das Mitsubishi-Werksteam, das mit den drei "Dakar"-Siegern Luc Alphand, Stéphane Peterhansel und Hiroshi Masuoka antritt.

"Für uns ist diese Rallye nicht zuletzt durch den Wettbewerb mit unseren stärksten Konkurrenten eine letzte wichtige Standortbestimmung vor dem Start der Rallye Dakar am 6. Januar in Lissabon", erklärt Volkswagen Motorsport-Direktor Kris Nissen. "Zugleich ist diese Veranstaltung aber auch für die Fahrer und die gesamte Mannschaft von Volkswagen ein gutes Warm-up, denn sie bietet teilweise die gleichen Bedingungen, die uns auch in den Sanddünen Mauretaniens erwarten."

Wettbewerbs-Debüt von Ari Vatanen im Volkswagen Race Touareg 2

Hoch motiviert startet der Volkswagen Neuzugang Ari Vatanen zu seiner ersten Rallye im Volkswagen Race Touareg 2. "Meine Beifahrerin Fabrizia Pons und ich hoffen, unseren Einstand im Team von Volkswagen mit einem guten Ergebnis zu feiern. Doch für uns geht es auch darum, dass Auto, Team, Copilot und natürlich ich als Fahrer gut für die ‚Dakar‘ vorbereitet sind", erklärt Vatanen. Der Finne gewann im Jahr 1997 die UAE Desert Challenge. "Dies ist eine Rallye, die ich sehr liebe. Dubai ist ein faszinierender Wirtschaftsstandort. Uns erwartet ein echtes Kontrastprogramm, wenn wir nach dem Start vor der glitzernden Hochhauskulisse in der völligen Einsamkeit der Wüste unterwegs sind."

Fabrizia Pons freut sich auf ihren ersten Wüsten-Einsatz mit Ari Vatanen seit elf Jahren. "Ich bin davon überzeugt, dass wir auf Anhieb wieder gut zusammen arbeiten werden", erklärt die Profi-Copilotin, die bereits 2004 an der Seite von Jutta Kleinschmidt bei der UAE Desert Challenge startete. "Damals fand die Rallye einige Wochen früher statt und es war sehr heiß. Ich hoffe,

dass die Temperaturen im November etwas erträglicher sind. Diese Rallye ist gut organisiert, und zum Start kommen immer viele begeisterte Fans."

Wegpunkte erleichtern Navigation in den Dünen

Die UAE Desert Challenge führt über fünf Etappen durch das Wüstengebiet zwischen Dubai und Abu Dhabi. An vier Abenden wird ein Biwak in der Wüste bei Moreeb, rund 350 Kilometer von Dubai und Abu Dhabi entfernt, angefahren. "Die UAE Desert Challenge ist eine klassische Wüsten-Rallye mit vielen hohen Sanddünen", erklärt Michel Périn, der Copilot von Volkswagen Werksfahrer Carlos Sainz. "Um die Navigation zu erleichtern, gibt der Veranstalter anders als bei den übrigen Weltcup-Läufen und der ‚Dakar‘ hier Wegpunkte vor, die per GPS-Navigationssystem angesteuert werden können. Somit ist diese Rallye für die Copiloten leider kein echtes Training für die Rallye Dakar, während die Fahrer hier viele wichtige Erkenntnisse für den Einsatz im Januar gewinnen können."

Für Carlos Sainz und Copilot Michel Périn ist die UAE Desert Challenge der dritte gemeinsame Einsatz. "Diese Veranstaltung ist für mich absolutes Neuland", erklärt Carlos Sainz. "Dort habe ich die Chance, noch weitere Kilometer auf Sand zu sammeln, jenem Untergrund, auf dem ich mich noch nicht richtig vertraut fühle. Außerdem kann ich die neueste Spezifikation des Volkswagen Race Touareg 2 im Wettbewerb fahren, nachdem wir mit dem Auto einige viel versprechende Tests absolviert haben. Ich persönlich habe mir für den letzten Rallye-Einsatz vor der ‚Dakar‘ kein spezielles Ziel gesetzt, ich möchte vor allem noch mehr Erfahrungen sammeln."

[Quelle](#)